

Lauterbacher



Dorfblatt

Ausgabe 3/22 Mitte 8/2022

Niederlauterbach

← Früher

Heute

Morgen →



Liebe Niederlauterbacherinnen und Niederlauterbacher,

am Mittwoch, den 20. Juli, fand die erste AKN-Sitzung vom neugewählten Ausschuss statt. Bei herrlichem Sommerwetter fanden wir uns zu sehr guten Gesprächen im Biergarten des Gasthauses Reich ein. Im Vorfeld möchten wir uns nochmals beim ehemaligen AKN für die jahrelangen Dienste für unser Dorf bedanken. Ohne euch wären sicher einige Dinge nicht so gelaufen, wie wir sie jetzt schätzen. Ein recht herzliches Vergelt's Gott für die Bereitschaft, uns auch in Zukunft mit Rat und Tat beiseite zu stehen.

Hier nochmals in der Übersicht der neu gewählte AKN:

Andreas Pauly (AKN-Sprecher)
Stefan Ottowitz (AKN-Sprecher)
Christina Förtsch (Schriftführerin)
Veronika Gillmaier (Kasse)
Thomas Hadler (Rechnungsprüfer)
Thomas Raucheisen (Rechnungsprüfer)
Manfred Auer
Mathias Braun
Albert Raith jun.
Roland Schleibinger

Kooptierte Mitglieder

Bernhard Forsthofer (Arbeitskreissprecher)
Pfarrer Thomas Schießl

Kinderspielplätze in Niederlauterbach

Der Markt Wolnzach beabsichtigt in den kommenden Jahren die Spielplätze im Gemeindebereich neu zu gestalten, bzw. Bestehendes zu verbes-

sern. Am Infoabend in Wolnzach nahmen Franz Strasser, Brigitte Ottowitz und Veronika Gillmaier teil. In einigen privaten Treffen arbeiteten sie ein Konzept aus, das man der Gemeinde und der beauftragten Planerin aus Regensburg vorlegen konnte. Beim gemeinsamen Ortstermin am Freitag, den 24. Juni, besichtigten wir den Spielplatz im Neubaugebiet und am Sportplatz. Schnell wurde klar, dass besonders Sitzgelegenheiten und Schattenplätze fehlen. Im Neubaugebiet ist der Platz sehr großzügig gestaltet und es kamen einige Ideen auf, was hier für Möglichkeiten realisierbar wären. Anders sieht es leider am Sportplatz aus. Hier wird noch diskutiert, wie man den kleinen und sehr engen Platz optimal ausnutzen könnte. Ich möchte mich jetzt schon beim ‚Spielplatz-Gremium‘ für die bis jetzt schon geleistete Arbeit bedanken. Wir bleiben am Ball und hoffen, dass die Gelder auch in unsere Spielplätze investiert werden.

Hochwasserschutz in und um Niederlauterbach

Beim letzten Starkregen im Spät-Frühling wurden wir durch unsere Becken gut geschützt. Jedoch wurde der Axelbach geflutet und von unserer Freiwilligen Feuerwehr und privaten Helfern mit großem Gerät wieder von Schlamm und Dreck befreit. Hierzu ein herzlicher Dank.

Die Frage war, wie das passieren konnte, und schnell wurde das Übel gefunden. Neben dem ‚Wasserhaisl‘ war ein betonierter Bacheinlauf, der schräg zum Graben führt, leider mit Dreck und Erde ausgefüllt, so dass das Wasser drüber oder vorbei lief. Der Grabenzulauf zum Bach war somit fast leer und das Wasser lief vom Hügel direkt auf die Straße und ins Ortsinnere. Hierzu kam die Frage auf, was wir dagegen tun könnten. Wir beschlossen einen Begehungstermin am Samstag, 12. 10., um 15.00 Uhr (Treffpunkt Kriegerdenkmal), um uns die Situation rund um unser Dorf anzuschauen. Hierzu ist jeder eingeladen, der interessiert ist und vielleicht auch Verbesserungsvorschläge als Anwohner der jeweiligen Gebiete machen könnte. Es geht nicht primär um die Rückhaltebecken, die jedes Jahr gepflegt und

ausgemäht werden, sondern um deren Zuläufe oder Einlaufgitter. Oftmals ist einfach nur eine Grasnarbe zu hoch geworden oder am Einlaufgitter befinden sich Steine und Morast. Wenn jemand schon im Vorfeld seine Erfahrungen als Anwohner teilen möchte, darf dies gerne per Anruf, WhatsApp oder E-Mail tun (Adressen und Nr. am Ende des Berichts). Ziel ist es, in naher Zukunft der Marktgemeinde einen Plan zu übergeben, auf dem alle kritischen Punkte Niederlauterbachs markiert und aufgeführt sind, mit der Bitte, diese zu pflegen und zu säubern.

Bürgerversammlung

Coronabedingt konnten in den letzten beiden Jahren keine offiziellen Versammlungen seitens der Gemeinde durchgeführt werden. Die letzte Veranstaltung war die Wahl des Dorfsprechers im ‚Selmer-Hof‘. Mathias Braun erkundigt sich bei der Gemeinde, ob im Herbst oder Frühjahr etwas in dieser Hinsicht geplant ist. Diese Versammlungen sind für die Niederlauterbacher immer wichtig und interessant, weil man seine Anliegen direkt an die Gemeinde richten kann und dafür auch eine Plattform geboten wird.

Dorfheim

Bei der AKN-Versammlung im April wurde uns seitens der Gemeinde gesagt, dass zeitnah eine Lösung parat stünde. Leider hat man seitdem nichts mehr gehört oder gelesen. Wir wollen dieses Thema aber auch nicht einschlafen lassen und erkundigen uns die nächsten Wochen direkt bei den Ansprechpartnern. Eine passende Lösung für einen möglichen Standort wäre definitiv anzustreben, da sonst leider einige Aktivitäten vielleicht nicht mehr in gewohnter Tradition stattfinden werden.

Öffentliche Toilette

Bedarf besteht definitiv. Ein Kirchengänger, der vielleicht aus München angereist ist, muss aufs stille Örtchen. Aber nur wo? Es bleibt den meisten

nur die Möglichkeit, beim Wirt zu klingeln. Ganz in der Nähe hätte sich seit kurzem eine Chance ergeben. Das alte Umkleidehäuschen des SVN steht inzwischen leer. Angedacht wäre hier ein Umbau der zwei Toiletten zu einer großen, barrierefreien Toilette mit Wickeltisch. Optimal wäre davor noch ein ausgewiesener Behindertenparkplatz, so dass Besucher von Kirche/Veranstaltungen direkt davor parken könnten. Angestrebt wäre ein Zeitschloss, das sich jeden Tag selbst um z. B. 8.00 Uhr morgens öffnet und abends wieder schließt. Die Kirchenverwaltung signalisierte bereits Interesse, genauso wie der SVN. Jetzt müssen wir noch die Gemeinde ins Boot holen und die Pflege und Säuberung klären.

Defibrillator

Notsituationen gibt es leider immer wieder. Schnelle und zielorientierte Hilfe kann im Notfall Leben retten. Darum wurde die Anschaffung eines Defis diskutiert. Die optimale Lösung wäre in diesem Fall die Unterbringung eines solchen in einem Koffer der Freiwilligen Feuerwehr Niederlauterbach. Hierzu finden in nächster Zeit Gespräche mit den zuständigen Stellen der Gemeinde und des Landkreises statt. Angedacht wäre, dass bei einem Notruf die Feuerwehr alarmiert wird und diese dann zusätzlich zum Helfer vor Ort zur Einsatzstelle ausrückt. Dankenswerter Weise würden sich einige Personen zum First Responder ausbilden lassen. Dies wäre ein Glücksfall für unseren Ort. Sollte die Unterbringung und Anschaffung über die Feuerwehr nicht genehmigt werden, ist eine andere Lösung zu diskutieren. Zum Beispiel fester Standort Kirche/Pfarrheim.

Nächste öffentliche AKN-Sitzung

Die nächste AKN-Sitzung findet am 12.10.2022, um 19.30 Uhr im Gasthaus Reich statt. Wir beschlossen, die Versammlungen in Zukunft eine Woche früher durchzuführen. Hierbei war ausschlaggebend, dass für die Dorfblatt-Berichte eine Woche mehr Zeit bleibt bis zum Abgabetermin.

Direkter Kontakt zum AKN für Wünsche und Anregungen

Da wir gerne eure Interessen vertreten und über Anregungen, Wünsche oder Anliegen informiert werden wollen, beschlossen wir eine E-Mail-Adresse für den direkten Kontakt einzuführen.

Diese lautet: akn@niederlauterbach.de

Für Anrufe, Nachrichten und Whatsapp stehen folgende Nummern bereit:

Andreas Pauly **01 73 / 3 57 86 64**

Stefan Ottowitz **01 51 / 61 22 56 35**

Dankesworte

Zwischendurch und besonders wegen der Umstrukturierung beim AKN möchten wir Danke sagen für die vielen ehrenamtlichen Helfer des AKN. An Monika Ebner für die Organisation des Dorfblatts, an Evi Röhl für den Druck des Dorfblatts, an Agnes Beck für die Pflege des Blumenschmucks am Dorfbrunnen, an Christa Ostermeier für die Verteilung des Dorfblatts, an Anna Niederlechner und Elfriede Hadler für die Pflege der Verkehrsinseln und an Bernhard Forsthofer für die exzellente Pflege der Homepage. Auch an alle, die kleinere Dienste verrichten und immer zur Stelle sind, wenn man sie braucht, ein herzlichen Vergelt's Gott.

AKN-Sprecher: Andreas Pauly und Stefan Ottowitz

Gartenfreunde Niederlauterbach



Info 01.06.2022: Kiebitz-Paar im Rückhaltebecken

In Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde haben die Gartenfreunde heuer besonderes Augenmerk auf zwei Kiebitz-Paare im Rückhaltebecken an der Oberlauterbacher Straße gelegt.

Christian Fackelmann, Naturschutzbeauftragter des Landratsamtes Pfaffenhofen, besuchte mehrmals die gut versteckten Brutplätze und konnte feststellen, dass Aufzucherfolg gegeben war, d.h. dass Küken geschlüpft waren. Kiebitze sind Bodenbrüter und bebrüten ihr Gelege aus vier gut getarnten Eiern rund einen Monat. Die Kiebitz-Küken sind als Nestflüchter nach dem Schlupf schon weit entwickelt und weitestgehend selbstständig. Sie sind jedoch zahlreichen Gefahren ausgesetzt. Die Liste an Nesträubern ist lang und reicht von Säugetieren wie Rotfuchs, Steinmarder und Wiesel bis hin zu Vögeln wie Mäusebussard, Krähen und Graureihern.

Der **Kiebitz** bevorzugt offenes, flaches und feuchtes Dauergrünland, Wiesen, Weiden und Überschwemmungsflächen ohne hohe Bäume, auf denen Räuber die Vögel ausspähen können. Doch leider ist sein Lebensraum – das Feuchtgrünland – in Deutschland selten geworden. Darum ist es sehr erfreulich, dass diese gefährdete Vogelart bei uns geeignete Brutplätze gefunden hat.

*Für die Gartenfreunde Niederlauterbach
Roswitha Reich*

Vereinsausflug der Gartenfreunde Niederlauterbach

Am Freitag, den 24. Juni, ging es bei herrlichem Ausflugswetter über die Inntal-Autobahn und den Brennerpass nach Klausen in Südtirol, mit einem kurzen Zwischenstopp in Sterzing. Nach dem Check-in beim Parkhotel Post (mit Swimming-Pool!) ging es gleich mit dem Stadtführer Sepp Krimer zu einem sehr interessanten Rundgang. Wir haben viel über die Geschichte von Klausen und dem Kloster Säben erfahren. Die Tour endete sehr zur Freude aller im „Gasslbräu“.

Der Samstag stand ganz im Zeichen von Meran. Zunächst erkundeten wir mit Hilfe von zwei Führern die Gärten von Schloss Trauttmansdorff – dem Höhepunkt des Tages. Die Kellerei Meran präsentierte bei einer Verkos-

tung ihre besonderen Tropfen, anschließend shopping in Meran's Laubengasse – der Abschluss des Tages.

Am Sonntag zeigte uns Sepp Krismer einen der schönsten Flecken seiner Heimat, das Villnösstal. Eine kleine Wanderung am Fuße der Geisler Spitzen war ein schönes Erlebnis. Die Gruppe stärkte sich noch beim Fröhschoppen mit einer kleinen Brotzeit auf der Alm, bevor es dann auf die Heimreise ging. Der Abschluss dieser schönen drei Tage fand dann im Biergarten vom Gasthaus Roiderer in Straßlach statt. Der allgemeine Tenor der Teilnehmer „schee war's“ und ein Dankeschön von den Gartenfreunden ging an Roswitha Reich für die tolle Organisation.

*Für die Gartenfreunde Niederlauterbach
Roswitha Reich*

Freiwillige Feuerwehr Niederlauterbach



Großübung in Rottenegg

Die Freiwillige Feuerwehr Rottenegg hat uns am 04.06.2022 zu einer großen Gemeinschaftsübung eingeladen. In dem gedachten Szenario hat ein technischer Defekt an einem Rasenmähertraktor durch Funkenflug die angrenzende Vegetation und den Gerätekeller des Vereinsheims am Sportplatz in Brand gesteckt.

Die Integrierte Leitstelle Ingolstadt hat alle beteiligten Feuerwehren wie für einen echten Einsatz alarmiert. Damit konnte ein sehr realistisches Szenario geschaffen werden. An der Übung waren neben unserer Feuerwehr noch die Wehren aus Rottenegg, Geisenfeld, Unter-/Obermettenbach, und Unterpindhart beteiligt.

Wir hatten dabei den Auftrag, unter Atemschutz ein weiteres Ausbreiten des Brandes, insbesondere auf den angrenzenden Gastank des Vereinsheims zu verhindern. Eine erst später vermisst gemeldete Person musste zusätzlich durch unsere Kräfte aus dem verrauchten Keller gerettet werden.

Obwohl kurzzeitig die Wasserversorgung nicht mehr ausreichte, konnten am Ende dennoch alle Ein-



Außenangriff unter Atemschutz



Das Wasser wird knapp

satzziele erreicht werden. Die Organisatoren aus Rottenegg haben dabei auch wertvolle Erfahrungen gesammelt, um in einem Ernstfall die Wasserversorgung an dieser exponierten Örtlichkeit besser sicher stellen zu können. Zum Abschluss gab es noch ein gemeinsames Grillfest am Gerätehaus in Rottenegg. Die Kosten für das Grillgut wurden von der Stadt Geisenfeld übernommen.

Den Lehrgang zum Atemschutzgeräteträger haben bei uns inzwischen auch noch Maximilian Weichenrieder, Maximilian Werther und Daniel Sturm erfolgreich absolviert. Die Feuerwehr Niederlauterbach plant daher, Anfang August mit dem Atemschutz in den aktiven Dienst zu gehen. Damit kann die Einhaltung der gesetzlichen Hilfsfrist nun auch in Attenhausen, Auhöfe, Lehen, Niederlauterbach, Oberlauterbach und Stadelhof gewährleistet werden.

*Thomas Hadler, 2. Kommandant,
Freiwillige Feuerwehr Niederlauterbach*

Kreisjugendfeuerwehrtag Uttenhofen/Eja

Nach einer mehrjährigen Pause konnte dieses Jahr im Landkreis Pfaffenhofen wieder ein Kreisjugendfeuerwehrtag abgehalten werden. Am



23.7.2022 versammelten sich über 100 Jugendliche aus 14 Feuerwehren in 27 Gruppen in Eja. Dort wurde die Veranstaltung durch die Kreisbrandinspektion Pfaffenhofen und die Freiwilligen aus Uttenhofen organisiert.



Durch ein Frühstück gestärkt begaben sich die Gruppen

auf einen Rundmarsch durch den Ort, die angrenzenden Fluren und Gundamsried. Dabei mussten an 10 Stationen verschiedenste Aufgaben bewältigt werden. Neben feuerwehrspezifischen Tätigkeiten mit Saugschlauchkuppeln, Kübelspritze und Leinenbeutel werfen gab es auch mehrere Gaudi-Spiele wie einen Schubkarrenparcours und einen Wassertransport mit Schwämmen.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen wurden durch den Landrat Albert Gürtner die Platzierungen bekannt gegeben. Die Jugendgruppe aus Niederlauterbach konnte sich dabei unter der Führung von Jugendwart Christian Hilgert einen guten Platz im Mittelfeld sichern und kam auf Platz 12 von 27. Neben einer Urkunde erhielten alle Teilnehmer auch bestickte Cappys der Jugendfeuerwehr, einen Turnbeutel und einen Bumerang.

*Thomas Hadler, 2. Kommandant,
Freiwillige Feuerwehr Niederlauterbach*

Feldkreuz am Mühlberg

Maiandacht mit Segnung des Feldkreuzes am Mühlberg.

Am Sonntag, den 15. Mai, spendete Herr Pfarrer Thomas Schießl den feierlichen Segen für das Feldkreuz von Hans Niederlechner am Mühlberg bei herrlichem Wetter. Gekommen waren zur Maiandacht mehr als 100 Leute.

Im Anschluß an die Segnung gab es Kaffee und Kuchen, Würste, Softdrinks und Wolnzacher Hopfenperle vom Faß. Ein Großteil der Gäste verweilte noch etliche Stunden, es war ein richtig gemütlicher, bayerischer Nachmittag.



Dieses Feldkreuz habe ich selbst gebaut und daran ungefähr 1,5 Jahre – meist nachts – gearbeitet. Die Hölzer sind alle aus dem Wald am Mühlberg: Eiche, Esche, Lärche und Fichte, alle naturbelassen. Mit Zinken, Zapfen, Nut und Feder sind die Hölzer verbunden.

Die Architektur lehnt sich an unsere Niederlauterbacher Kirche an, viele Stilelemente sind übernommen. Die Turmspitze entspricht z.B. maßstäblich der unserigen Kirche. Geholfen hat mir oft mit starker Hand Hans Stanik. Franz Kindsmüller hatte mit seinem Vater 1969 die Spitze des Niederlauterbacher Kirchturms verkupfert, er hat auch die wunderbare Blecharbeit an diesem Feldkreuz gemacht. Das Kruzifix ist gut un-

tergebracht. Josef Habermann hat es hergerichtet. Die ebenfalls im „Kirchturm“ angebrachte Tafel beschreibt in wenigen Worten und durch Bilder, warum dieses Kreuz errichtet wurde. Karin Tolaci hat sie gestaltet und gemalt. Nachdem alles fertiggestellt war, hat Peter Ostermeier das komplette Feldkreuz mit seinem Stapler schnell und präzise an Ort und Stelle gebracht.

Warum habe ich das Feldkreuz aufgestellt?

Ich hatte zwei schwere Unfälle: einen Motorradunfall im Jahr 1984 mit Wirbelsäulenfraktur und 2004 einen Sturz vom Baum mit komplexer Schädelfraktur. Jahrzehnte lang quälte mich die Frage: „Warum mußten mir zwei so schwere Unfälle passieren?“ Auf das „Warum“ gibt es keine Antwort.

Anfang 2019 drehte sich der Gedanke in „Dankbar für ein erfülltes Leben zu sein“. Denn trotz dieser schweren Unfälle hatte ich wirklich ein erfülltes Leben ohne nennenswerte Behinderungen. Dieser Gedanke „Dankbarkeit“ festigte sich, das „Warum musste mir dies passieren?“ verschwand.

Im Jahr 2020 führte ich ein persönliches und ausgiebiges Gespräch mit unserem Herrn Pfarrer Thomas Schießl. Dabei konnte ich meine Gedanken und inneren Beweggründe mit ihm austauschen. Dadurch und durch die erlangte „Dankbarkeit für ein erfülltes Leben“ entschied ich mich, dieses Feldkreuz aufzubauen. Ein Denkmal für das Leben.

Hans Niederlechner



Neue Ministranten für die Pfarrei Niederlauterbach

In den Ministrantenstunden im Juni und Juli wurden zwei Jungen für ihren Dienst von H.H. Pfarrer Thomas Schießl vorbereitet. In der Sonntagsvorabendmesse am 23.7.2022 wurden Albert Raith und Lukas Weichenrieder in die Ministrantengemeinschaft der Pfarrei St. Emmeram aufgenommen. Nach der Predigt wurden die Kinder namentlich aufgerufen, versprachen ihre Bereitschaft zum Ministrantendienst und erhielten als äußeres Zeichen für ihren Dienstbeginn eine gesegnete Ministrantenplakette. Nach dem Segensgebet durften die neuen Ministranten in Dienstkleidung ihre Plätze im Altarraum einnehmen.

Senioren in Niederlauterbach: Volksfest und Monatstreff

Nach zwei Jahren „Coronapause“ ist heuer wieder das Wolnzacher Volksfest. Bezüglich des Seniorennachmittages, Fahrtmöglichkeiten bitte die aktuelle Tagespresse dazu lesen.

Nach dem gelungenen Seniorensommerfest im Juli wird im Septemberpfarrbrief wieder informiert, wie es mit den Monatstreffen weitergehen kann.

Kindergarten Oberlauterbach

Im Monat August ist auch der Kindergarten St. Andreas in Oberlauterbach in den großen Ferien. Das neue Kindergartenjahr 2022/2023 beginnt am Montag, den 29.8.2022.

Niederlauterbach: Spielgruppe

Die Spielgruppe ist ein Angebot der Pfarrei und ist stets offen für neue Eltern mit Kind/ern. Herzlich eingeladen sind Eltern mit Kindern von 0 Jahren bis zum Kindergartenalter. Ansprechfrau ist noch bis Ende August Frau Christine Rosner: Bei Fragen wenden sie sich bitte an sie, Telefon: 0151/56168352. Auch wenn im August das Pfarrheim geschlossen ist, bleibt der Treffpunkt vor dem Pfarrheim für die Spielgruppe. Wie es im September weitergehen kann und wird, dazu braucht es eine neue Ansprechfrau; wer Interesse hat bitte entsprechend melden. Aktuelle Informationen zur Spielgruppe in der nächsten Pfarrbriefnummer 18/2022.

Niederlauterbach: Kirchenpatrozinium

Das Kirchenpatrozinium in Niederlauterbach wird am 22. September, dem Gedenktag des heiligen Emmeram, gefeiert. In diesem Jahr ist der Gedenktag am Donnerstag. Während des Tages ist die Kirche geöffnet und lädt zum Gebet vor dem ausgesetzten Allerheiligsten ein, dies heißt ab mittags 12.30 Uhr ist die geweihte Hostie in der Monstranz vor dem Tabernakel aufgestellt und lädt ein zum stillen Gebet und zum Verweilen. Der Festgottesdienst ist um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche. Ob und wie im Anschluss an die Festmesse ein Treffen aller ehrenamtlich Tätigen der Pfarrei sein kann, wird im aktuellen Pfarrbrief veröffentlicht.

Pfingstzeltlager der Ministranten in Hollweg bei Bayreuth

Nach zwei Jahren „Coronazwangspause“ konnte heuer wieder das beliebte Ministrantenlager stattfinden. Am Pfingstmontag haben sich die „Ministrantenzelter“ mit den Betreuern/Innen zum Gottesdienst in Niederlauterbach versammelt und erhielten im Anschluss an die heilige Messe den



Reisesegen von Pfarrer Thomas Schießl. So schreibe ich allen Betreuern/Innen sowie den Eltern für Fahrdienste, Kuchen- und Obstspenden auch auf diesem Weg nochmals ein herzliches Vergelt's Gott, ebenso den Firmen Metzgerei Breitner (Kühlwagen) und der Firma Auto Wallner für das Bereitstellen eines Busses. Auf ein Neues in 2023! (die ersten Überlegungen sind schon angelaufen).

Thomas Schießl

Sportschützen Niederlauterbach



Sommerpause und Vorfreude auf die neue Saison

In sportlicher Hinsicht haben die Luftgewehr- und Luftpistolenschützen derzeit Sommerpause. Einige Schützen beteiligten sich jedoch Anfang Juli bei den Bayerischen Meisterschaften. Mit 409,5 Ringen kam Manuel Förtsch in der Luftgewehr Klasse Herren I auf den 15. Platz. Karin John errang mit 404,6 Ringen in der Luftgewehr Klasse Damen II den 6. Platz.

Andrea Hadler schoss in der Luftgewehr Klasse Damen I 403,4 Ringe. Thomas Hadler schoss in der Luftgewehr Klasse Herren I 388,2 Ringe. Walter Hadler erzielte in der Luftpistolen Klasse Herren IV 332 Ringe (21. Platz). In der Senioren II Auflageklasse kam Walter Hadler auf 301,3 Ringe.

Ein Highlight für Niederlauterbach waren die „Fantasy Island“ Open-Air-Party und das Dorffest am 18. und 19. Juni. Dank der geschlossenen Unterstützung aus sämtlichen Vereinen und aus der gesamten Dorfgemeinschaft, sei es bei den Vorbereitungen, beim Aufbau, während der Veranstaltungen, in der Küche und beim Abbau, wurde dieses Festwochenende ein voller Erfolg.

Obwohl etliche der sonst immer zur Verfügung gestandenen Helfer beim Lauf10! am 16. Juli in Wolnzach coronabedingt nicht mit anpacken konnten, fand sich kurzfristig engagierter Ersatz und die Sportschützen Niederlauterbach konnten ihren Verkaufsstand wieder öffnen. Bei heißen Temperaturen gab es kühle Getränke, Steaks, Würstchen und das „Läuferblut“ (Eierlikör mit Himbeere).

Das für letztes Jahr zum 1200-jährigen Jubiläum von Niederlauterbach geplante und dann wegen der Coronaentwicklung kurzfristig abgesagte Bürgerschießen soll nun in diesem Herbst nachgeholt werden. Sobald der Termin fest steht, wird dies in der Presse und auf unserer Homepage veröffentlicht.

Um das Sportschießen auch Schülerinnen und Schülern ab ca. 6 Jahren zur ermöglichen, hat der Verein zwei Lichtgewehre und zwei Lichtpistolen gekauft. Diese funktionieren mit einem Laser und sind damit ohne Altersbeschränkung benutzbar. Alle Interessierten sind eingeladen diese an den Trainingstagen oder beim Vereinschießen unter Aufsicht unserer Jugendleiter auszuprobieren. Die Termine werden auf unserer Homepage veröffentlicht.

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ist für den 7. Oktober 2022 geplant, das Anfangsschießen findet dann am 14. Oktober statt. Das Königsschießen soll am 11. 11. 2022 stattfinden. Am Samstag, den 3. Dezember ist die Christbaumversteigerung.

Die Termine für die 1. und 2. Bundesliga stehen bereits fest:

15. und 16.10.2022	1. Mannschaft bei SSG Dynamit Fürth
16.10.2022	2. Mannschaft Heimwettkampf
29. und 30.10.2022	1. Mannschaft bei SG Coburg
30.10.2022	2. Mannschaft bei SSG Dynamit Fürth 2
12.11.2022	1. Mannschaft bei SV Fenken
13.11.2022	2. Mannschaft bei SV Petersaurach
26. und 27.11.2022	1. Mannschaft bei Eichenlaub Saltendorf
27.11.2022	2. Mannschaft Heimwettkampf
10. und 11.12.2022	1. Mannschaft bei SSV Kronau
11.12.2022	2. Mannschaft bei FSG Titting
14. und 15.01.2023	1. Mannschaft Heimwettkampf Wolnzach
15.01.2023	2. Mannschaft FSG Kempten

Obwohl derzeit alle den Sommer genießen, freuen wir uns schon wieder auf die neue und diesmal hoffentlich unterbrechungsfreie Saison 2022/2023.

*Elfriede Hadler, Oberlauterbacher Str. 13, Niederlauterbach
Mail: elfriede@w-hadler.de, Telefon: 0 84 42 / 45 02*

Erfolge nicht nur bei den Meisterschaften der Bogenschützen

Die Bogenschützen waren in der Sommersaison sehr erfolgreich und konnten nicht nur bei den Meisterschaften ihre Treppchenplätze feiern.

Am 1. Mai erreichte Rebecca Orel auf dem 26. Maiturnier (Internationales World Archery-Sternturnier) in Ergolding mit 1209 Ringen den 3. Platz in der Recurve Damenklasse.

Bei der 900er Runde (World Archery Scheibennadelturnier) in Waldtrudering schossen sich am 3. Juli Rebecca Orel mit 791 Ringen auf den 2. Platz (Recurve Damenklasse) und Thomas Orel mit 797 Ringen auf den 3. Platz (Recurve Masterklasse).

Auf der Gaumeisterschaft am 14. Mai in Sandharlanden konnten die Niederlauterbacher Bogenschützen gleich vier Goldmedaillen einsacken. Martin Günther war mit 479 Ringen auf dem 1. Platz (Blankbogen Master). Genauso holte sich Thomas Orel mit 598 Ringen (Recurve Master) die Goldmedaille. Alexander Leitner erreichte mit 444 Ringen ebenfalls den 1. Platz (Recurve Herren). Mit 589 Ringen war auch Rebecca Orel auf dem 1. Platz (Recurve Damen).

Auf der Niederbayrischen Meisterschaft am 29. Mai in Ergolding schoss sich Martin Günther mit 452 Ringen auf den 6. Platz (Blankbogen Master). Thomas Orel verpasste mit 595 Ringen ganz knapp den Sieg und errang den 2. Platz (Recurve Master). Mit 604 Ringen setzte sich Rebecca Orel ganz klar durch und holte sich die Goldmedaille (Recurve Damen).

Auf der Bayerischen Meisterschaft vom 29. bis 31. Juli auf der Olympia Schießanlage in Garching Hochbrück schoss Martin Günther 463 Ringe (Blankbogen Master). Thomas Orel erreichte mit 593 Ringen den 18. Platz in der hart umkämpften Recurve Masterklasse (70 Schützen in dieser Klasse). Rebecca Orel schoss 548 Ringe und erreichte damit den 7. Platz in der Recurve Damenklasse.

*Verfasser: Rebecca Orel, Angerhöfe 14, 85307 Paunzhausen
E-Mail: RC.Orel@t-online.de, Telefon: 01 70 / 41 40 399*



SVN-Jugendfußball

Die Jugend des SVN konnte im vergangenen halben Jahr nach langer Zeit der Corona – Einschränkungen endlich wieder eine ungestörte, vollständige Rückrunde 2021/2022 spielen. Besonders freut es uns, dass in der Zeit der Einschränkungen kein Jugendspieler seine Fußballschuhe an den Nagel gehängt hat und alle dem SVN die Treue gehalten haben... dafür nochmals mein ehrlicher Dank für Euer Durchhaltevermögen.

Im vergangenen halben Jahr hat die SVN-Jugend durchwegs überzeugt und die Saison äußerst erfolgreich abgeschlossen. Sowohl die B-Jugend, als auch die C-Jugend, beide in Spielgemeinschaft mit dem FC Geisenfeld, wurden in Ihrer Gruppe ungeschlagen Meister. Die D-Jugend, in Spielgemeinschaft mit Rottenegg, Unterpindhart und Engelbrechtsmünster, tat sich in der Rückrunde etwas schwerer, wird aber in der nächsten Saison sicherlich wieder voll angreifen und erneut versuchen so viele Spiele wie möglich zu gewinnen.

Die Abschlusstabellen unserer Jugendmannschaften für die RR 2021/2022:

U 16 (B-Jun.) Gr RR PAF 20/21

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte	SW
1	SG FC Geisenfeld	7	6	1	0	34 : 4	30	19	
2	TV 1911 Vohburg	7	6	0	1	30 : 10	20	18	
3	FSV Pfaffenhofen/Ilm 2	7	4	1	2	15 : 13	2	13	
4	JFG Paartal 2	7	4	1	2	13 : 7	6	13	
5	(SG) Uttenhofen/Rohrbach 2	7	2	1	4	11 : 25	-14	7	
6	SG FC Unterp/Rottene/E'münster-(NM)	7	2	0	5	10 : 27	-17	6	
7	SV Ingolstadt-Hundszell	7	2	0	5	25 : 26	-1	6	
8	SG TSV Reichertshausen/Ilm	7	0	0	7	4 : 30	-26	0	
9	SG TSV Kösching / TSV Mailing 3 zg.	0	0	0	0	0 : 0	0	0	

U 14 (C-Jun.) Gr RR PAF 1 21/22

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte	SW
1	SG FC Geisenfeld	6	6	0	0	42 : 3	39	18	
2	SV Ingolstadt-Hundszell	6	4	1	1	24 : 10	14	13	
3	SpVgg Langenbruck	6	4	1	1	18 : 19	-1	13	
4	JFG Donaumoos 2	6	2	1	3	10 : 24	-14	7	
5	SG Hohenwart/Waidhofen	6	2	0	4	11 : 18	-7	6	
6	TV 1911 Vohburg II	6	1	1	4	5 : 21	-16	4	
7	TSV Unserherrn C1	6	0	0	6	8 : 23	-15	0	

U 12 (D-Jun.) Gr RR PAF 3 20/21

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte	SW
1	SV Ingolstadt-Hundszell 2	6	4	2	0	29 : 7	22	14	
2	SV Ermsgaden	6	4	0	2	22 : 6	16	12	
3	SG FC Schweitenkirchen 2	6	3	2	1	15 : 8	7	11	
4	SV Zuchering 2	6	2	2	2	17 : 13	4	8	
5	SG Fahlenbach	6	2	1	3	18 : 13	5	7	
6	SG Rottenegg/Uhart/E'münster	6	1	1	4	7 : 29	-22	4	
7	SV Manching 2	6	1	0	5	6 : 38	-32	3	
8	SV Karlshuld 2 o.W.	0	0	0	0	0 : 0	0	0	

Die C-Jugend konnte zudem noch zwei hervorragende 2. Plätze bei den stark besetzten Pokalturnieren beim TSV Kösching und der FT Ingolstadt-Ringsee feiern und musste sich dabei nur dem SV Zuchering und der JFG Paartal geschlagen geben.

In der kommenden Saison werden die obenstehenden Mannschaften in die nächste Altersklasse aufsteigen und es freut mich besonders, dass auch die von Hermann Pauly trainierten Bambinis inzwischen soweit sind, dass wir mit diesen Kindern in der nächsten Saison als eigenständige F-Jugend des SVN am regulären Spielbetrieb teilnehmen werden.

In der Saison 2022/2023 hat der SVN insgesamt 23 aktive Jugendspieler, die in der F-Jugend (10), der C-Jugend (1), der älteren B1-Jugend (4), der jüngeren B2-Jugend (7) und der A-Jugend (1) die Farben des SVN vertreten.

Der SV Niederlauterbach freut sich über jedes Kind, das Interesse am Fussballspielen hat. Wer also sein Kind gerne bei den Bambinis oder den älte-

ren Jugendmannschaften anmelden will, kann sich gerne bei Holger Raith unter Tel. 01 76 / 56 98 25 78 oder holger.raith@gmail.com informieren.

Holger Raith (Jugendleiter)

SVN – Herrenfußball

So richtig vorstellen wollte und konnte man sich den Abstieg aus der A-Klasse wirklich nicht. Viel zu erfolversprechend waren die Spielerzugänge der vergangenen Saison. Der Trainerwechsel von Helmut Atzmüller zu Martin Robin sollte weiter eine klare Linie zum Klassenerhalt vorgeben. Ein Unentschieden im letzten Punktspiel hätte zum Klassenerhalt gereicht. Mit 1:2 unterlag man Unterpindhart und so war der Abstieg besiegelt. Mit 23 Punkten und einem Torverhältnis von 40:51 sind selten Mannschaften abgestiegen aber das gelang dem SVN. Es kassierten 5 Mannschaften mehr Tore und es schossen auch 5 Mannschaften weniger Tore als der SVN!!! Womit eine alte Fußballweisheit belegt wäre: Den Klassenerhalt verspielt man nicht im letzten Spiel... und nicht der Trainer schießt die Tore...

Nun gilt es sich „abzuschütteln“ und wieder anzugreifen. Nachdem Martin Robin aus persönlichen Gründen vom Traineramt zurücktrat, galt es



sich wieder auf Trainersuche zu begeben. Dazu Stefan Hartl: „Tobias kommt aus Manching. Seine Trainerstationen waren VFB Pörnbach und SV Ernsgraben mit denen er auch von der B-Klasse in die A-Klasse aufgestiegen ist. Wir sind der Überzeugung, mit ihm den richtigen Mann für die kommende Saison gefunden zu haben, da es für uns ja leider auch eine Liga

runter geht. Wir waren auch von seiner Spielidee überzeugt und es waren von Anfang an sehr gute Gespräche. Wir freuen uns auf die neue Saison“. Den Wiederaufstieg mit der Abstiegs Mannschaft in Angriff zu nehmen, war das Ziel des SVN, aber einige Spieler suchten ihre sportliche Herausforderung bei z.T. höherklassigen Mannschaften. Der SVN wünscht Ihnen dazu alles erdenklich Gute und viel Erfolg. So stehen den 7 Abgängen 6 Neuzugänge gegenüber. Wir begrüßen in unseren Reihen Michael Brummer, Denis Grusat, Simon Grünberger, Dominic Kolb und Max Schapfl sowie eben Tobias Busl als Spielertrainer und wünschen der Mannschaft viel Erfolg in der neuen Saison.

Ein klares Zeichen der Ernsthaftigkeit dieser Zielsetzung kann die Mannschaft über die zukünftige Trainingsbeteiligung setzen. Die Vorbereitung zur neuen B-Klassen-Saison lässt bereits auf die erforderlichen Trainingsschwerpunkte schließen. Ein 3:1-Sieg gegen Rockolding, ein 3:2-Sieg gegen MTV Pfaffenhofen (gerade so über die Zeit gerettet), eine 1:4-Niederlage gegen Volkenschwand, eine klare 0:5 Niederlage gegen Langenbruck und ein 3:2 Sieg gegen Kraiberg (gerade so über die Zeit gerettet). Über Kraft und Ausdauer wieder Spiele erzwingen zu können, wird wohl ein wichtiges Ziel zum Erreichen des Wiederaufstiegs sein. Zitat Tobias Busl nach dem Sieg gegen den MTV PAF: „Es war sehr wichtig heute als Sieger vom Platz zu gehen, dass es hinten raus so knapp wurde, daran können wir arbeiten“! Ein positives Ausrufezeichen setzte Stefan Ilmberger mit bereits 6 erzielten Treffern in der Vorbereitung. Ebenso erfreulich für den SVN, dass Christopher Häckl nach seinem Kreuzbandriss wieder ins Spielgeschehen einsteigen wird. Die Betreuung der 1. und 2. Mannschaft liegt in dieser Saison in den Händen von Julian Raith, Florian Ehrl und Christopher Schmid.

In diesem Sinn wünschen wir der 1. und 2. Mannschaft eine verletzungsfreie und siegreiche Spielzeit.

nächste Spiele der 1. Mannschaft:

06.08.22, 15.00 Uhr	TSV Wolnzach 2 - SV Niederlauterbach
14.08.22, 17.00 Uhr	SV Niederlauterbach – FSV Pfaffenhofen 3
21.08.22, 16.00 Uhr	FC Tegernbach 2 - SV Niederlauterbach
27.08.22, 17.00 Uhr	SV Niederlauterbach – TSV Rohrbach 3

nächste Spiele der 2. Mannschaft:

06.08.22, 15.00 Uhr	SV Niederlauterbach 2 – SG Eichenfeld-Freising 3
14.08.22, 15.00 Uhr	HSV Rotteneck 2 – SV Niederlauterbach 2
21.08. und 28.08.22	spielfrei
02.09.22, 18.15 Uhr	FC Unterpindhart II - SV Niederlauterbach II

SVN – Frauenfußball







Eine durchaus erfolgreiche Saison schloß die SVN-Frauenmannschaft als Vizemeister der Freizeitliga Donau/Isar ab. Mit einem starken 1:0 Heimsieg gegen den FC Dörndorf/Bitz sicherten sich die Damen den 2. Platz. Die beste Mannschaftsleistung der Saison, das 2:3 beim spielstarken TSV

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Tore	Tordiff.	Pkt.
➤ 1.	 TSV Eching (7)	7	6	0	1	24:8	16	18
➤ 2.	 SV Niederlauterbach (7)	7	4	1	2	11:6	5	13
➤ 3.	 FC Dörndorf-Bitz (7)	7	4	0	3	14:9	5	12
➤ 4.	 DJK Eichstätt (7)	7	1	1	5	8:15	-7	4
➤ 5.	 SG VR Haag/Amper / SV Hörgerthausen 2 (7)	4	0	0	4	2:21	-19	0
➤ 6.	 FC Langengelting 3 (9) zg.	0	0	0	0	0:0	0	0
➤ 6.	 SpVgg Steinkirchen 2 (7) zg.	0	0	0	0	0:0	0	0
➤ 6.	 TSV Rohrbach 2 (9) zg.	0	0	0	0	0:0	0	0

Eching wurde leider nicht mit einem „Dreier“ belohnt. Nach anfänglicher klarer 3:0 Führung des TSV Eching, zeigten die Damen was in ihnen steckt, holten mit 2 Treffern in der 2. Halbzeit auf und waren drauf und dran, die stark beeindruckten Gegnerinnen trotz brütender Hitze noch niederzurufen. Der absolute Wille, jedes Spiel gewinnen zu wollen ist es, was diese Mannschaft auszeichnet. Allerhöchsten Respekt vor dieser Entwicklung.

Auch bei der Damenmannschaft war das Ziel, mit unverändertem Team in die neue Saison zu starten. Trainer Mike Kemler aber informierte die Mannschaft vor einigen Wochen schon, dass er aus privaten Gründen nicht mehr als Damentrainer zur Verfügung stehen kann. Eine Bekanntgabe, die ihm sichtlich schwergefallen ist. Uns bleibt nur herzlichen Dank zu sagen für seine qualifizierte, zielgerichtete Trainingsarbeit, als wichtigen Baustein in der kontinuierlichen Weiterentwicklung des Mannschaftsgefüges in jeder Art und Weise. Measse Mike! Lange hatte es so ausgesehen, dass Martin Robin für ein Traineramt nicht zur Verfügung stehen würde. Erfreulicherweise formierte sich nun wieder die bewährte Trainercrew mit Thomas Böhm, Kai Blank und eben Martin Robin um die Frauenmannschaft für die nächste Saison zu betreuen und weiterzuentwickeln.

Für die neue Saison entschieden sich die Damen, weiterhin in der Freizeitliga Donau/Isar zu verbleiben. Die Gruppeneinteilung lautet aktuell wie folgt:

Pl.	Verein
➤ 1.	 SG VR Haag/Amper / SV Hörgerthausen 2
➤ 1.	 SV Karlskron
➤ 1.	 SV Niederlauterbach
➤ 1.	 SV Riedmoos (7)
➤ 1.	 SV Weichs (7)
➤ 1.	 SpVgg Steinkirchen 2

Nächste Spiele:

11.09.22, 16.00 Uhr SV Riedmoos – SV Niederlauterbach

18.09.22, 11.00 Uhr SV Niederlauterbach – SV Karlskron

SVN – Gymnastik/Zumba

Gymnastik: startet nach der Sommerpause wieder um 18 Uhr und 19 Uhr, das genaue Datum teilen wir wieder über die Tagespresse mit.



Wo: Im Studio Barbara Uhl am Bergweg in Niederlauterbach.

Anmeldung und Informationen zu den Kursen gibt's wie immer bei Andrea Rauch unter 084 42 / 91 56 58.

Zumba: leider können die Zumbakurse des SVN aufgrund des längerfristigen Ausfalls der Zumbatrainerin bis auf weiteres nicht stattfinden. Der SVN sucht eine(n) Zumbatrainer(in), der (die) Kurse beim SVN übernehmen möchte. Interessierte die eine Ausbildung zum Zumba-Trainer absolvieren möchten, werden vom SVN gerne unterstützt.

Infos wie immer bei Eva Forsthofer unter 0171 / 183 50 19 oder zumba@sv-niederlauterbach.de.

SVN – Jubilare/Mitglieder

60. Häckl Harald
60. Niedermeier Horst
70. Hartl Johann
75. Knappe Manfred
75. Karrer Richard
85. Steidl Fritz



Die Vorstandschaft gratuliert allen Jubilaren und bedankt sich für ihre treue Mitgliedschaft und freut sich auf viele weitere Jahre mit ihnen beim SV Niederlauterbach.

Nachruf

Der **SV Niederlauterbach** trauert um sein **Ehrenmitglied**

Josef Polwein

Der SVN verabschiedet sich in großer Dankbarkeit für über 60 treue Mitgliedsjahre.

Deine Unterstützung in vielfältiger Art und Weise für Deinen SVN werden wir nicht vergessen.

Sepp, wir werden dich stets in ehrendem Gedenken behalten.

Christian Forsthofer, 1. Vorstand

SVN – Boule

Immer wieder freitags... treffen sich alle Interessierten um 19 Uhr am Sportplatz zu ein paar Runden Boule mit spannenden Duellen und netten Gesprächen in geselliger Runde.

Eingeladen sind alle die sich evtl. zum ersten Mal an den Kugeln probieren möchten, oder auch nur gerne zuschauen wollen. Der SVN freut sich auf viele Teilnehmer an den Boule-Abenden. „**Probierst as, dann spürst as**“



SVN – Ausrüstervertrag

Wir haben über unseren langjährigen Partner Sport Hammerschmid für die nächsten 3 Jahre einen Ausrüstervertrag mit dem Sportartikelherstel-

SPORT Hammerschmid

ler JAKO abgeschlossen. Es wurde ein Sortiment ausgewählt, aus dem alle Interessierten bestimmte Trainingsanzüge, T-Shirts, Polos, Taschen, Rucksäcke usw. auswählen

und erwerben können. Die vorgegeben Kleidungsstücke werden auch mit dem neuen Logo veredelt. Auf alle Artikel gibt es durch die vertragliche Bindung 40% Ermäßigung

auf den Katalogpreis. Mitglieder können beim Einkauf auf ihre SVN-Zugehörigkeit hinweisen und bekommen auf das gesamte JAKO-Sortiment (Bälle usw.) den genannten Rabatt. Wir würden uns freuen, wenn viele aktive und passive Anhänger von dem Angebot Gebrauch machen würden.

Christian Forsthofer (Vorstand)

SVN-Weinfest

Wieder ein Weinfest, das in die SVN-Geschichte eingehen wird. Jung und Alt, neue Gesichter und Altbekannte, Lauterbacher und deren Gäste die das Weinzelt am Sportplatz bis auf den letzten Platz und darüber hinaus füllten. Wir können uns nicht erinnern, wann bei einem Weinfest auch der Freisitz bestuhlt werden „musste“, um jedem Gast einen Sitzplatz anzubie-



ten. Viele Gäste waren der Einladung des SVN gefolgt und machten das Weinfest zu dem, was es sein soll: Ein gemütliches Beisammensein



bei feinen Weinen, deftigen Brotzeiten und einem Plausch mit Freunden. Bereits um 20 Uhr war klar, die geordneten Mengen bei Speisen und Wein würden diesmal nicht ausreichen.

Auf die Lauterbacher Versorgung mit den erforderlichen Spezialitäten war aber Verlass. Vielen Dank an die Metzgerei Breitner und Getränke Hörl/Christian Huber für die kurzfristige Lieferung des benötigten Nachschubes. Ein weiteres herzliches Dankeschön gilt dem Organisator Robert Schechinger sowie dem SVN-Küchenteam für die Vorbereitungen der Brotzeiten. Den allergrößten Dank schreiben wir allen Gästen, die den Weg zum Sportplatz gefunden haben und den Abend zu einem in allen Belangen gelungenen Fest gemacht haben.

SVN-Segnungsfeier des Funktionsgebäudes/Neubau

Man kann vieles vorbereiten, planen und sich wünschen für eine Feier, wie sie es sich der SVN in den Kalender geschrieben hatte, dass aber dann alles so gut gepasst hatte, dafür schreiben wir allen Beteiligten, Helfern, Gästen, Spendern und nicht zuletzt unseren Elsässer Freunden aus Niederlauterbach ein herzliches Danke schön!

Endlich gepasst hat es eben nach 2011 wieder mit einem Besuch des FC Niederlauterbach/Elsass bei uns in Bayern. Bereits am Sa. gegen 13.30 Uhr reisten die Elsässer direkt im Sportzentrum Wolnzach an um gemeinsam mit 34 Personen am „Lauf 10“ teilzunehmen. Ein Erlebnis der besonderen



Art, das vom Bayer. Rundfunk auch bildlich festgehalten wurde. Nachdem alle Teilnehmer im Zielraum ihre Medaille in Empfang nehmen durften, ließ man den Abend im Biergarten des Bürgerbräu ausklingen. Apropos „ausklingen“... selbstversorgt mit einer mobilen Musikanlage wurde schnell klar, mit welcher Feierlaune unsere Elsässer Gäste das Festwochenende bereichern würden. Gegen 23 Uhr dann bereits wieder Aufbruch zum Hotel,

um die Ruhezeiten des Busfahrers einzuhalten, denn am So. um 10 Uhr galt es ja wieder pünktlich in Nlb. zum Dankgottesdienst zu erscheinen. Und wenn der FC Niederlauterbach erscheint, dann eben vollzählig. Pfarrer Schießl begrüßte zahlreiche Fußballer des SVN und des FCN/Elsass in einer gut besuchten Messe in Nlb.

Direkt im Anschluss erfolgte die Begrüßung der Ehrengäste im bis auf den letzten Platz gefüllten SVN-Zelt am Sportplatz. Mit Simon Westermair (Sportreferent Markt Wolnzach) und Harald Bruckmeier (BLSV) hieß 1. Vorstand Christian Forsthofer Vorstände der Lauterbacher Vereine, alle anwesenden Lauterbacher sowie alle Gäste des FC Niederlauterbach herzlichst willkommen.



Die Segnung des Funktionsgebäudes zelebrierte Pfarrer Thomas Schießl und mit ihm durchschritt man alle Räume, um den Segen für den Neubau zu erhalten. Christian Forsthofer gewährte einen Überblick über die

Fakten zum Bau, die auch in Form einer Infotafel für alle Anwesenden nachzulesen waren wie z.B. Einhaltung der geplanten Baukosten und des Zeitplans, geleistete Arbeitsstunden (4.500 Std.), Spendensumme-Bausteinaktion (35.000 Euro), Bandenwerber des SVN usw. Es wird auch noch eine „Erinnerungstafel“ mit diesen Inhalten im Neubau installiert, um diesen Tag sowie die wichtigsten Fakten in lebhafter Erinnerung zu behalten.



Nun war es an der Zeit, dem Mitgliederkreis zu danken, ohne den diese Baumaßnahme nie in der Form zu bewerkstelligen gewesen wäre. An herausragender Stelle, nicht nur in Form geleisteter Arbeitsstunden, sondern



als Bauleiter der entscheidende Kopf des Bauteams ist Manfred Auer zu nennen. Das gesamte Bauteam mit Hermann Bauer (konnte erst später dabei sein), Bernhard Forsthofer, Christian Forsthofer, Stefan Hartl, Hermann Pauly, Holger Raith, Martin Robin, Robert Schechinger (wegen Urlaub nicht anwesend), Lisa Schröter und Drago Zagran bekamen ein kleines Präsent überreicht. Über die Hälfte der geleisteten Arbeitsstunden wurden alleine durch das Bauteam erbracht. Erwähnenswert auch, dass sich insgesamt 75 Helfer an der Baumaßnahme beteiligten, darunter viele Helfer, deren aktive Vereinsarbeit beim SVN schon viel Jahre zurücklagen. Vielen herzlichen Dank für die herausragende Leistung! In seinem Grußwort beglückwünschte der Vorstand des FC Niederlauterbach, Pascal Baumann den SVN zu dieser bemerkenswerten Leistung sowie das ganze Dorf für diese gelungen Baumaßnahme, das die Zukunftsfähigkeit einer Dorfgemeinschaft auszeichnet. Der Mittagstisch wurde eröffnet und alle Anwesenden konnten den Neubau begutachten. Das Essen und die Getränke waren für alle Gäste kostenfrei, wobei das „SVN-Spendenschwein“ von den Gästen mehr als angemessen gefüttert wurde. Ein herzliches Dankeschön für diese Spenden!

Gleich im Anschluss daran stand das sportliche Kräftenessen zwischen dem SVN und des FC Niederlauterbach auf dem Programm. Vereinbart wurde mit Spielern der AH, 2. Mannschaft und Frauenmannschaft anzu-



treten. Unsere Torhüterin Lena Fersch wechselte in der 2. Halbzeit die Seiten und hinterließ bei den Trainern der Elsässer einen bleibenden Eindruck (...die ist so stark, die nehmen wir mit nach Hause)! Die Partie ging mit 0:3 an unsere Elsässer Gäste. Im Anschluss daran spielte die 1. Mannschaft des SVN noch ein Vorbereitungsspiel gegen Volkerschwand, das ebenfalls die Gäste gewannen (1:4). Nun kam das, was die Fußballer des SVN sowie des FCN am besten können, nämlich Feiern!!! Ausgelassen und in bester Stimmung feierte man gemeinsam das Wiedersehen sowie den Anlass des Tages im Festzelt in einer Form, wie sie

Lauterbach lange nicht mehr gesehen hatte. Auch ältere SVN-Mitglieder blieben lange auf den Plätzen und freuten sich an der ausgelassenen Stimmung. Leider rückte der Zeitpunkt des Abschiednehmens näher und Pascal Baumann vom FCN bedankte sich beim SVN für die tolle Organisation und zwei überragende Tage in Bayern verbunden mit der Einladung den SVN im nächsten Jahr gerne im Elsass willkommen zu heißen. Ein Fußballer des SVN nahm diese Einladung sofort an und bestieg direkt den Bus, um mit seinen neugewonnen Freunden vom FCN zurück ins Elsass zu fahren. Er konnte nur schwer davon abgehalten werden. Beim Abschiednehmen aber war überall zu hören: „Oiso oans is klar, des nächste Jahr fohrn mia nüber ins Elsass...“ und das ausnahmslos von jungen SVNlern! Der Beginn ist gemacht... Wir freuen uns auf 2023!





SVN-Logo

In der letzten Vereinsbeiratssitzung wurde abgestimmt, wie das zukünftige SVN-Logo denn nun ausschauen soll: **Hier sehet Ihr das mehrheitlich abgestimmte SVN-Logo.**

Maßgeblicher Diskussionspunkt war zum Schluss die Vereinbarkeit der bisherigen Farbgebung (5 Farben) mit den Anforderungen digitaler Printleistungen. Dennoch wurde mehrheitlich für die Beibehaltung der bisherigen Farbgebung gestimmt.

In den letzten Ausgaben des Dorfblattes fragten wir nach der Historie zum SVN-Logo. Auf die Frage, warum und wann die Farbe rot Einzug ins SVN-Logo gehalten habe, erreichte uns folgende Information: Nach dem Krieg spielte die Jugendmannschaft des SVN mit weissen Unterhemden.



Diese wurden mit einem aufgenähten roten Bruststring „verschönert“. Darin vermuten wir die Herkunft der Farbe Rot im SVN-Logo.

Wer weitere Infos zur Historie des SVN-Logos kennt, meldet sich gerne direkt an Thomas Böhm, Schriftführer, unter Tel. 0 84 42 / 91 56 58) oder per E-Mail an thomas.boehm@sv-niederlauterbach.de

Alle aktuellen Spiele, Termine, Ergebnisse, Bilder und alle sonstigen Neuigkeiten zum SV Niederlauterbach, finden Sie wie immer unter www.sv-niederlauterbach.de und FACEBOOK

Die Vorstandschaft

Thomas Böhm (Schriftführer)

Niederlauterbacher Terminkalender 2022

Datum	Veranstaltung	Ort	Verein
August 2022			
Sa., 27.08., 14 Uhr	Einsatzübung	Feuerwehrgerätehaus	FFW Nlb.

Datum	Veranstaltung	Ort	Verein
September 2022			
Do., 22.9.	Kirchenpatrozinium	Kirche Nlb.	Pfarrei
Infos folgen	Rebenkranzbinden-Workshop	Infos folgen	Gartenfreunde
Infos folgen	Gartenfest	Streuobstwiese	Gartenfreunde
Infos folgen	Kinder-Aktion Hopfenernte	Hof Lorenz Reich	Gartenfreunde

Datum	Veranstaltung	Ort	Verein
Oktober 2022			
Fr., 7.10.	Jahreshauptvers. mit Neuwahlen	GH Reich	Sport-Schützen
Mi., 12.10.	AKN-Sitzung	GH-Reich	AKN
Fr., 14.10.	Anfangsschießen	GH-Reich	Sport-Schützen

Datum	Veranstaltung	Ort	Verein
November 2022			
Fr., 11.11.	Königsschießen	GH-Reich	Sport-Schützen
So., 20.11., 15 Uhr	Voradventsfeier	GH Reich	Gartenfreunde

Datum	Veranstaltung	Ort	Verein
Dezember 2022			
Sa., 3. 12.	Christbaumversteigerung	GH Reich	Sport-Schützen

Notizen

Notizen

Impressum

Veröffentlichung von Beiträgen:

In unserem Niederlauterbacher Dorfblatt können sich alle Niederlauterbacher kostenlos äußern: Beiträge von Vereinen, Betrieben und natürlich auch von allen Privatpersonen veröffentlichen wir gerne.

Ihre verfassten Beiträge (wenn möglich per E-Mail) richten Sie bitte an
Monika Ebner, Weinzierlstraße 2a, Niederlauterbach, Tel. 0 84 42 / 95 50 42,
E-Mail: monika_ebner@yahoo.de

Nach Erhalt der Daten, sende ich IMMER eine Bestätigungsmail. Kommt keine zeitnahe Bestätigung von mir, dann bitte telefonisch bei mir melden! Danke!

Redaktionsschluss

ist jeweils der letzte Tag des Vormonats, in dem unser Dorfblatt erscheint.

Anzeigenannahme:

Verena Meier, Hochstraße 6, Niederlauterbach
Tel. 0 84 42 / 91 52 90

Druck:

Pfarramt Oberlauterbach, Tel. 0 84 42 / 35 12



**Die nächste Ausgabe erscheint Mitte November 2022.
Redaktionsschluss dafür ist am 31. Oktober 2022.**

<p>Fam. Breitner Metzgerei und Partyservice eigene Schlachtung</p>	<p>Stefanie Maier Dipl.-Bauing. Bauplanungs- und Ing. Büro Planung – Statik – Bauleitung</p>	<p>Reich Lorenz Land- und Gastwirt</p>
<p>Martina – Ihr Friseur Wolnzacherstr. 2 Tel. 084 42 / 679 4388</p>	<p style="text-align: center;">Nieder- lauterbacher Geschäfts- welt</p> <p style="text-align: center;">Dieses Dorfblatt wird von der Niederlauter- bacher Geschäftswelt gesponsert!</p>	<p>Professionelle VeranstaltungsTechnik Roland Schleibinger Entertainment</p>
<p>Ilmberger Konrad Schreinerei</p>		<p>Geflügelhof Wassermann Niederlauterbach Tel. 084 42 / 2394</p>
<p>Volksbank Raiffeisen- bank Bayern Mitte eG Filiale Wolnzach</p>		<p>Ottowitz GmbH Schreinerei – Zimmerei</p>
<p>Schalungs- und Gerüstverleih Peter Ostermeier Tel. 084 42 / 27 69</p>		<p>Schmidt Dieter GmbH Maurermeister und Bautechniker</p>
<p>Sparkasse Pfaffenhofen/Ilm</p>		<p>PC-Service Dominik Doppler Elektro-Neuber – 1. OG Tel. 084 42 / 96 45 32</p>
<p>IGN Hopfenvermarktungs- und Vertriebs GmbH Niederlauterbach</p>		<p>Josef Giehl Steuerberater Tel. 01 60 / 5 42 76 32</p>
<p>Hartl Holzimpregnierung, Minibagger und Lader</p>		<p>Catering Rauch Wurstwaren und Partyservice</p>
<p>Fischer Franz Lehensmühle</p>	<p>Pauly Martin Raumausstatter</p>	<p>Auto Kropp Kfz-Service Tel. 01 79 / 5 13 63 44</p>